

Songtext: „Ich hab Feuer gemacht“
Musik: Purple Schulz, Text: Purple und Eri Schulz
aus dem Album: „So und nicht anders“ (Oktober 2012)

...
So viele Gesichter, so viele Ideen,
so viele Talente, doch wer kann sie seh'n.
Die größten Talente jeder Nation
noch schlafen sie friedlich auf der Säuglingsstation.
Jetzt ist die Zeit, wo man alles sät,
die Eine keimt früh, und der Andere spät,
Lasst ihnen Raum, schaut nicht auf die Uhr,
lehrt sie zu gehen, aber nicht in der Spur.

Visionen sind wichtig, Träume sind gut,
Spinnen ist richtig, verrückt sein braucht Mut,
kann sein, dass jeder über dich lacht,
doch am Ende stehst du auf deiner Insel und rufst:
Ich hab' Feuer gemacht !

Sei einzig, nicht artig und niemals normal,
denn die Normalität endet immer katastrophal,
sie fällt gar nicht auf und hat meistens fleißig studiert,
das Gelernte genutzt und die Welt ruiniert.

Visionen sind wichtig, Träume sind gut,
Spinnen ist richtig, verrückt sein braucht Mut,
kann sein, dass jeder über dich lacht,
doch am Ende stehst du auf deiner Insel und rufst:

Ich hab' Feuer gemacht !

Ich hab' Feuer gemacht – mit Würde und Stolz.

Ich hab' Feuer gemacht – mit Eisen und Holz.

Ich hab' Feuer gemacht – mit Lust und Zeit.

Ich hab' Feuer gemacht – mit Achtsamkeit.

Ich hab' Feuer gemacht – mit Erde und Steinen.

Ich hab' Feuer gemacht – mit Lachen und Weinen.

Mit Stift und Papier – und mit meinem Klavier.

Ich hab' Feuer gemacht !

...

Copyright by Purple und Eri Schulz.

Mit freundlicher Genehmigung für
dreizehn / achtzehn
Der eBook Verlag für junge Autoren